



Ein Projekt der
JCI Bucheggberg

Heidi Bärtschi
heidi.baertschi@jci-bucheggberg.ch

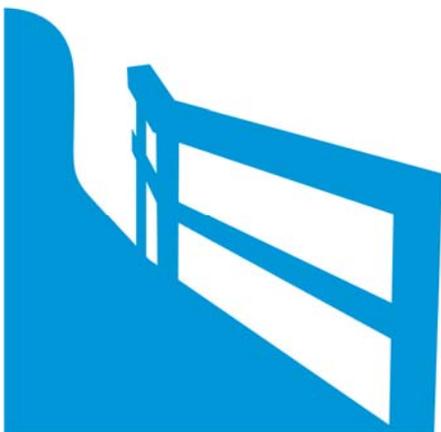
Martina Häberle
martina.haerberle@jci-bucheggberg.ch

Stefan Winterberger
stefan.winterberger@jci-bucheggberg.ch

Was kann ich?

Was will ich?

Welche Möglichkeiten habe ich?



Vorbereitungen - Bewerbungsdossier
Lebenslauf - Zeugnisse/Diplome/Zertifikate
Vorstellungsgespräch - 10 wichtige Fragen
Nach dem Gespräch - Meine Aussenwirkung



Junior Chamber International Bucheggberg
Worldwide Federation of Young Leaders and Entrepreneurs

Vorbereitungen

Offene Stelle suchen: Zeitung, Internet jobs.ch, Temporär-Büros

Bewerbungsdossier

- Der erste Eindruck zählt:
- Keine losen Blätter
- Nicht zerknittert
- Kein Rauchgeruch
- Keine Flecken
- Sauber geschrieben, am besten mit dem PC



Bewerbungsschreiben

- Absender / Datum
- Korrekte Anschrift
- Bezeichnung / Titel
- Korrekte Briefanrede: Sehr geehrter...
- Text: Höflichkeitsformen beachten
- Text: fehlerfrei, wahrheitsgetreu
- Text: Beschreiben Sie sich, motiviert, teamfähig, exakt
- Text: Begründen warum Sie der/die Richtige für die Stelle sind
- Unterschrift (von Hand)
- Beilagen korrekt aufführen



Lebenslauf

- Aktuelles Foto vom Fotografen (keine Partybilder)
- Vollständiger Name
- Vollständige Adresse
- Telefonnummer, Email
- Geburtsdatum, Zivilstand, Familie / Kinder
- Führerscheinangaben: A, B, Stapler, etc.
- Letzte Tätigkeiten chronologisch auflisten
- Aus- und Weiterbildungen auflisten
- Referenzen angeben



Zeugnisse/Diplome/Zertifikate

- Zeugnisse der letzten Arbeitgeber beilegen
- Alle Diplome und Zertifikate beilegen
- Spezielle Ausweise beilegen: Staplerprüfung ect.



Versand

Per Mail: Als PDF versenden, nicht WORD, Dateinamen beachten
(z.B. HansMuster-Lebenslauf.pdf)

Per Post: Sauber anschreiben, ausreichend frankieren

Die Vorbereitungen zum Gespräch

Termin in die Agenda eintragen

Informationen über die Firma zusammentragen, die Homepage gut anschauen

Fragen vorbereiten, was interessiert Sie, was möchten Sie die Firma fragen

Anfahrt planen (Verkehrsverbindungen heraussuchen, Adresse notieren)

Kleidung bereitlegen, genügend Zeit für die Körperpflege einplanen

Das Gespräch

Begrüßung: «Danke für die Einladung»

Aufwärmphase, lockeres Gespräch, Small Talk

Interview, offizieller Teil

Der Unternehmer stellt seine Firma und die zu besetzende Stelle vor.

Fragen an den Bewerber:

Vorstellung über die Stelle, aktuelle Job-Situation, Erfahrungen, Testfragen

Fragen des Bewerbers an die Firma

Abschluss, Verabschiedung:

Bedanken fürs Gespräch, Vereinbaren wie das weitere Vorgehen ist.

Die 10 häufigsten Fragen:

1. Erzählen sie mir etwas über sich. Was machen sie in ihrer Freizeit?
2. Aus welchem Grund sind sie derzeit arbeitslos?
3. Warum haben sie sich bei uns beworben? Warum möchten sie diesen Job?
4. Was wissen sie über unser Unternehmen / unsere Firma?
5. Warum denken sie, die richtige Besetzung für diese Stelle zu sein?
Warum sollten wir sie einstellen?
6. Sind sie ein Einzelkämpfer oder ein Teamplayer (Arbeitsstil)?
7. Was sind ihre persönlichen Stärken und Schwächen?
8. Was motiviert sie?
9. Wo sehen sie sich in 5 Jahren?
10. Was würden sie gerne verdienen (Lohnvorstellung)?

Nach dem Vorstellungsgespräch

Deutlich machen, dass sie interessiert sind an der Stelle.

Nochmals Bedanken.

Dresscode

Schuhe:
 Sauber
 Keine Löcher
 Keine Schlappen
 Keine High heels

Kleidung:
 Sauber
 Keine Löcher
 Nicht das älteste Shirt
 Nicht sexy
 Keine Schweissflecken

Haare, Kopf:
 Gepflegte Haare
 Haare frisiert
 Nicht zu viel Schmuck
 Nicht zu viel Make-Up
 Keine Kopfbedeckungen

Frauen:
 Allgemein nicht zu sexy
 Kein grosser Ausschnitt
 Keine High Heels

Männer:
 Frisch rasiert
 Gepflegtes Äusseres
 Saubere Kleidung
 Keine Kappen, Hüte

Haltung beim Gespräch:
 Aufrecht sitzen
 Gesprächspartner anschauen
 Hände kontrolliert auf den Tisch legen
 Beine nicht überkreuzen
 Füsse auf den Boden stellen

Social Media

Viele Unternehmer stellen Vorabklärungen und Recherchen im Internet an, um private Dinge über die Bewerber zu erfahren. Daher ist es wichtig, dass man vorsichtig mit dem Internet umgeht.

Regeln: Keine ausufernden Partyfotos, nicht zu viel nackte Haut, keine obszönen und protzigen Bilder, keine provokativen und anstössige Likes, kein Rassismus, etc.

JCI Bucheggberg wünscht viel Erfolg bei der Stellensuche.